



Die Universität Paderborn ist eine leistungsstarke und international orientierte Campus-Universität mit rund 20.000 Studierenden. In interdisziplinären Teams gestalten wir zukunftsweisende Forschung, innovative Lehre sowie den aktiven Wissenstransfer in die Gesellschaft. Als wichtiger Forschungs- und Kooperationspartner prägt die Universität auch regionale Entwicklungsstrategien. Unseren über 2.300 Beschäftigten in Forschung, Lehre, Technik und Verwaltung bieten wir ein lebendiges, familienfreundliches und chancengerechtes Arbeitsumfeld mit kurzen Entscheidungswegen und vielfältigen Möglichkeiten.

**Gestalten Sie mit uns die Zukunft!**

Das Fachgebiet „Computeranwendung und Integration in Konstruktion und Planung“ (C.I.K.) untersucht und bearbeitet innovative Ansätze zur Optimierung von Konstruktions- und Planungsprozessen mittels Informationstechnologien. Die gewonnenen Erkenntnisse finden dann Anwendung in der Konstruktion und Planung von Produkten.

In der **Fakultät für Maschinenbau** – im Fachgebiet C.I.K. – sind Stellen als

### **wissenschaftliche Mitarbeiter (m/w/d)**

(Entgeltgruppe 13 TV-L)

im Umfang von 100 % der regelmäßigen Arbeitszeit für die Dauer von einem Jahr befristet zu besetzen. Es handelt sich um Qualifizierungsstellen im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG), die dem Erwerb von wissenschaftlichen Kompetenzen durch Erarbeitung eines Dissertationsthemas im Bereich strategische Prozessplanungen für die Additive Fertigung dienen. Eine Verlängerung zum Abschluss der Promotion ist innerhalb der Befristungsgrenzen des WissZeitVG ggf. möglich.

#### **Aufgabengebiet:**

- Lehrverpflichtung im Umfang von i.d.R. 4 SWS (Schwerpunkt: Produktdatenmanagement/Technische Darstellung)
- Methodische Evaluation von Konzepten für die strategische Prozessplanung
- Methoden und Werkzeuge des Qualitätsmanagements insbesondere für die Additive Fertigung
- Beantragung und Bearbeitung neuer Forschungsprojekte

#### **Einstellungsvoraussetzungen:**

Grundsätzliche Voraussetzung ist ein überdurchschnittlicher wissenschaftlicher Universitätsabschluss in der Fachrichtung Ingenieurinformatik, Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen oder einer verwandten Disziplin.

Vorteilhaft sind Kenntnisse und Erfahrungen aus den folgenden Bereichen:

- Konzeption und Entwicklung methodischer Vorgehensmodelle a) zur Unterstützung von Entscheidungsprozessen und b) für die Evaluation
- Methoden und Werkzeuge des Qualitätsmanagements wie z. B. statistische Versuchsplanung und Prozesskontrolle
- Produktoptimierung und -gestaltung am Beispiel der Additiven Fertigung

Wir freuen uns, wenn Sie gerne im Team arbeiten, kreative Lösungen erzeugen wollen und ein hohes Maß an Selbstorganisation besitzen. Für die Bearbeitung von Forschungsvorhaben im nationalen und internationalen Umfeld sind sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse erforderlich.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden gem. LGG bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Ebenso ist die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter im Sinne des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) erwünscht.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Webseite unter [www.cik.uni-paderborn.de](http://www.cik.uni-paderborn.de) und bei Therese Habig (E-Mail: [habig@cik.upb.de](mailto:habig@cik.upb.de), Tel.: 05251.60-2234).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden unter der **Kennziffer 3694** in einer PDF-Datei per E-Mail an [r.koch@cik.upb.de](mailto:r.koch@cik.upb.de) oder auf dem Postweg erbeten an:

**Prof. Dr.-Ing. Rainer Koch**  
**Fakultät für Maschinenbau/C.I.K.**  
**Universität Paderborn**  
**Warburger Str. 100**  
**33098 Paderborn**

[www.upb.de](http://www.upb.de)

